

1. Angebot Grundstück /
Angebot für schlüsselfertige Erstellung der Stadtbücherei /
Vertrieb / Fertigstellung
2. Bonität → diese liegen ihnen in der Printversion im Original vor.
3. Planung M = 1:200
4. Lageplan M = 1:500
5. Baubeschreibung
6. Flächenberechnung
7. Energetisches Konzept
8. Referenzen Fa. Heid
9. Referenzen KAB Architekten

Grundstückspreis / Angebot für schlüsselfertige Erstellung der Stadtbücherei

Es wurde von uns ein Grundstückswert unter Berücksichtigung der Schwierigkeiten die dieses Grundstück mit sich bringt (notwendiger Abbruch, Grundwasservorkommen, Erwerb Retentionsraum, schlechte Tragfähigkeit des Untergrundes, Erdauffüllungen unbekannter Art) ermittelt.

Ebenso wurde der Herstellungspreis inclusive der Baunebenkosten für die Schlüsselfertige Erstellung der neuen Stadtbücherei ermittelt.

Aufgeteilt in die zwei gewünschten Modelle des Erwerbs ergibt sich folgendes Ergebnis:

Variante 1: Kaufmodell

Fa. Heid kauft das gesamte Grundstück von der Stadt für	1.080.000,-- €
Fa. Heid erstellt in Teileigentum die Stadtbücherei schlüsselfertig für	2.540.000,-- €
d.h. ein Aufpreis für die Stadt Weinstadt in Höhe von	1.460.000,-- €

Bei diesem Modell entstehen für die Stadt Weinstadt zusätzlich Kaufnebenkosten in Höhe von ca. 152.000,-- € resultierend aus 5% Grunderwerbsteuer und ca. 1% Notar- und Grundbuchskosten.

Variante 2: Werkvertragsmodell

Fa. Heid kauft das anteilige ETW-Grundstück von der Stadt für	850.000,-- €
Fa. Heid erstellt im Werkvertrag die Stadtbücherei schlüsselfertig auf dem Grundstücksanteil der Stadt für	2.300.000,-- €
d.h. ein Aufpreis für die Stadt Weinstadt in Höhe von	1.450.000,-- €

Bei diesem Modell sollte der Stadt Weinstadt keine Grunderwerbsteuer entstehen.

Anmerkungen:

- Bei beiden Modellen haben wir 19% Umsatzsteuer auf die Baukosten und Baunebenkosten kalkuliert. Sollte die Möglichkeit bestehen eine umsatzsteuerliche Befreiung oder Reduktion für die Erstellung der Bücherei zu erwirken würden wir diese eingesparten Kosten 1 zu 1 weitergeben.
- Da kein geologisches Gutachten mit entsprechender Boden- und Abbruchanalyse vorliegt, haben wir bei Abbruch und Aushub Deponiegebühren bis LAGA Z1.1 kalkuliert. Sollten stärkere Belastungen oder auch weitere Boden- und Schadstoffverunreinigungen vorkommen müssten diese durch den Verkäufer getragen werden.
- Das Abbruchgebäude wird vom Verkäufer entmietet, entrümpelt und mögliche Öltanks geleert, gereinigt und beim LRA Rems Murr freigemeldet.
- Das Grundstück wurde bereits früher z.T. abgebrochen. Wir gehen davon aus, dass die gesamten Keller und Fundamente entfernt wurden und mit mineralischen Erd- oder Schottermaterial aufgefüllt sind.
- Leitungsverlegungen, mit Ausnahme der in den zur Verfügung gestellten Spartenplänen dargestellten, müssen durch den Verkäufer getragen werden.

Vertrieb / Fertigstellung der Bücherei

Unter der Annahme, dass die Änderung des Bebauungsplanes sowie das Genehmigungsverfahren unkompliziert und problemlos verlaufen, können wir den gewünschten Übergabetermin der Stadtbücherei auf jeden Fall zusichern. Sollten die genannten Verfahren zügiger von statten gehen, kann ein früherer Termin nicht ausgeschlossen werden.

Die Bücherei als auch die Wohnungen sollen von unserer Seite zum gleichen Zeitpunkt gebaut und somit auch fertiggestellt sein.

Wir werden mindestens 3 Wohnungen als Mietwohnungen im Eigentum behalten.

Für die restlichen Wohnungen haben wir einen durchschnittlichen Verkaufspreis von 3.800,00 €/m² vorgesehen.

Eine Mindestvermarktungsquote ist nicht erforderlich.



Fussgängerperspektive





UG M. 1:200





1. OG M. 1:200





2. OG M. 1:200



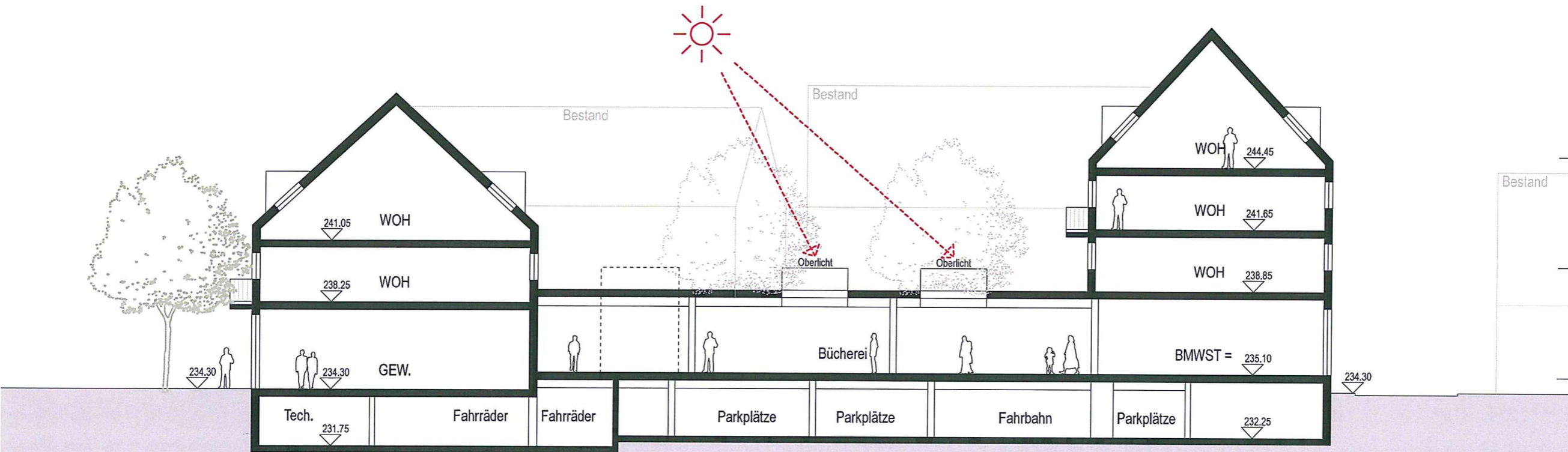


DGM. 1:200





Ansicht Ost



Schnitt 1-1

Ansicht Schnitt





Ansicht West



Ansicht Süd

Ansichten



Vogelperspektive





Lageplan M. 1:500



Baubeschreibung Bebauung Bleistiftareal Weinstadt

Für das Grundstück Ulrichstraße / Marktstraße in Weinstadt – Beutelsbach haben wir eine Bebauung geplant, die wie folgt aussieht.

Entwurf / Wohnungsmix / Mietwohnungen

Bei diesem Konzept handelt es sich um eine kleinteilige Blockrandbebauung mit 3 Baukörpern. Diese Baukörper sind zur Marktstraße hin zweigeschossig und dreigeschossig zur Ulrichstraße. Außerdem gibt es eine 1-geschossige Überbauung des Binnenbereiches. Die konventionellen Satteldächer fügen sich harmonisch in den Ortskern ein.

Im Erdgeschoss erfolgt von der Ulrichstraße der Zugang zur Stadtbücherei. Die Eingangsbereiche der Gewerbeflächen, sowie die zugehörigen Parkmöglichkeiten befinden sich in der Marktstraße.

In den Obergeschossen werden helle 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen nach folgendem Schlüssel realisiert: 5 Whg bis 60 m² / 7 Whg 60-90 m² / 1 Whg 90-100 m² / 4 Whg über 100 m².

Im Bereich zur Ulrichstraße ist hier alternativ auch eine Arztpraxis (150 qm) möglich. Es wird zugesichert, dass mind. 3 Wohnungen als Mietwohnungen im Eigentum der Fa. Heid bleiben. Hierbei wird darauf geachtet, dass die Wohnungen seniorengerecht und auch für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung attraktiv sind.

Das niedrigere Gebäude kann ohne Aufzug ausgeführt werden, womit auch das spätere Wohnen kostengünstiger gestaltet werden kann. Ausreichende Parkmöglichkeiten für die Bewohner werden in einer Tiefgarage geschaffen.

Parkplätze für Büchereibesucher werden im Straßenraum vor dem Eingang der Bücherei vorgesehen. Die Erdgeschossflächen der Stadtbücherei sind auf das Niveau des Bemessungswasserstandes (HQ 100) angehoben. Der Eingang der Bücherei ist dabei aber auf der einen Seite über einen Rampenweg barrierefrei, als auch auf der anderen über einige Treppen mit Sitzmöglichkeiten erreichbar. Somit wird hier ein ansprechender Vorplatz mit entsprechender Bepflanzung geschaffen.

Tiefgaragenzufahrt und weitere Zugänge werden im Hochwasserfall geschottet.

Rohbaukonstruktionen und Materialien

Bei der Bauweise handelt es sich um eine optimierte Massivbaukonstruktionen mit tragenden Mauerwerkswänden sowie Stahlbetondecken und –stützen. Das bedeutet, die Gebäude werden im Massivbau errichtet mit Stahlbetondecken und gemauerten Außenwänden. Weit gespannte Decken gewähren hohe Flexibilität der Grundrisse. Überdurchschnittlich gute Wärmedämmung (u.a. 3-fach Verglasung der Fenster) sorgt für nachhaltig gesenkten Heizwärmebedarf.

Im Untergeschoss wird bis auf Höhe des Bemessungswasserstandes (HQ 100) eine wasserundurchlässige Konstruktion als „weiße Wanne“ ausgeführt. Entsprechende Untergrundverbesserungen bzw. Pfahlgründungen wurden kalkuliert.

Die Dachkörper werden als Holzkonstruktion mit Ziegeldeckung konstruiert.

Die Hüllflächen der Gebäude werden mit hochwertiger Wärmedämmung und Wärmeschutzfenster mit außenliegendem Sonnenschutz ausgeführt.

Insgesamt werden besonders im Ausbau Materialien bevorzugt, die ein gesundes Wohnklima erzeugen und mit vergleichsweise geringem Primärenergieaufwand erzeugt werden können.

Glasoberlichter über der Bücherei in der Stahlkonstruktion ermöglichen Tageslicht in allen Räumen des Publikumsverkehrs.

Die Fassaden werden in gliedernden Abtönungen verputzt. Sonderflächen werden mit Holzverschalung oder gleichwertigem ausgeführt und so optisch hervorgehoben.

Ausbaukonstruktionen und Oberflächenqualitäten

Bücherei:

Es ist ein nutzungsentsprechender Ausbaustandard mit dauerhaften Materialien geplant. Bodenbeläge in Publikumsbereichen werden in Fliesen, Holz oder hochwertigem Designbelag ausgeführt. Wandflächen werden im Regelfall verputzt. Gegebenenfalls werden Sonderflächen durch geeignete Materialien hervorgehoben. Decken werden als gestrichene Sichtbetondecken mit integrierter Kühlung ausgeführt. Die technischen Anforderungen gem. Anlage 4 der Ausschreibung wurden berücksichtigt.

Wohnungen:

Hier ist ein angemessener Wohnbaustandard mit verputzten und tapezierten Wand- und Deckenflächen geplant. Die nichttragenden Wände werden als Vollgipswände o.glw. ausgeführt.

Naßräume erhalten keramische Beläge. Die Bodenbeläge richten sich nach der Art der Nutzung und werden in Fliesen, Holz oder hochwertigem Designbelag ausgeführt.

Bepflanzungen

Um im Bereich des Flachdachs der Bücherei eine „5. Gebäudeansicht“ zu erhalten, wird dieses mit einer (extensiven) Begrünung belegt.

Die ebenerdigen Freiflächen werden zur Straßenraumaufwertung mit Pflanzbeeten und Einzelbaumpflanzungen begrünt.

Berechnungen



Bleistiftareal Beutelsbach

Überschlägige Datenermittlung zum Vorentwurf, Überarbeitung Stand 1.5.2017
 Ermittlung der Bruttogeschossflächen (BGF) und Brutoraumhinhalte (BRI)

Bereich/Ebene	BGF (qm)	Höhe (m)	BRI (cbm)
UG – Parken	806	2,70 i.M.	2176
UG – Nebenräume	470	2,70 i.M.	1269
EG – Gewerbe	240	3,95	948
EG – Bibliothek	930	3,80	3534
1.OG – Wohnen	751	2,80	2103
2. OG – Wohnen	243 508	3,00 i.M. 2,80	2151
3.OG – Wohnen	508	3,00 i.M.	1524
Gesamtsumme	4456 qm		13705 cbm
davon im UG	1276 qm		3445 cbm
davon oberirdisch	3180 qm		10260 cbm

Ermittlung der erzielbaren Wohn- und Nutzflächen sowie Stellplätze

Summe Wohnflächen (17 WE, Ansatz: Wfl. = 0,75 x BGF für Vollgeschoss)	ca. 1404 qm (i.M. 82,5qm/WE)
Summe Gewerbenutzflächen	ca. 200 qm
Summe Bibliotheksnutzflächen	ca. 810 qm
Summe PKW-Stellplätze	24 P in TG
	6 P ebenerd. auf eig. Grundst.
	15 P ebenerd. auf Nachb.grdst.
	45 P (= P-Bedarf)

Bleistiftareal Beutelsbach

Nachweis der PKW- und Fahrrad-Stellplätze

Nutzung	Erforderliche Stellplätze	Geplante Stellplätze	Lage
1. PKW-Stellplätze			
Stadtbücherei	15 P	15 P	EG, Ulrichstraße
2 Gewerbeeinheiten	2 x 2 = 4 P	4 P	EG, Binnenbereich
Wohnungen			
5 Wg. bis 60 qm	5 x 1,0 = 5	24	UG, Parkdeck
7 Wg. 60-90 qm	7 x 1,5 = 11	2	EG, Binnenbereich
5 Wg. über 90 qm	5 x 2,0 = 10		
Gesamt: 17 Wg.	26 P	26 P	
2. Fahrradstellplätze			
Stadtbücherei	18 F	18 F	EG, Eingangsvorbereich
Wohnungen	17 x 2 = 34 F	34 F	UG, Fahrradraum

Bleistiftareal Beutelsbach

Abschätzung der erzielbaren Wohnflächen zum Vorentwurf
 (Ansatz: Wohnfläche = ca. 75% der Bruttogeschossflächen)

Geschoss	Wng.-Nr.	Zimmerzahl	Wohnfläche ca.
1. OG	1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 1.6 1.7	3 Zimmer 4-5 Zimmer 3 Zimmer 3 Zimmer 4 Zimmer 2 Zimmer 2 Zimmer	85 qm 106 qm 77 qm 77 qm 107 qm 59 qm 59 qm
Zwischensumme 1. OG			ca. 570 – 590 qm
2. OG	2.1 2.2 2.3 2.4 2.5 2.6 2.7	2 Zimmer 3 Zimmer 3 Zimmer 3 Zimmer 4 Zimmer 2 Zimmer 2 Zimmer	59 qm 83 qm 77 qm 77 qm 106 qm 59 qm 59 qm
Zwischensumme 2. OG			ca. 520 – 540 qm
3. OG / DG	3.1 3.2 3.3	4 Zimmer 3,5-4 Zimmer 3 Zimmer	105 qm 95 qm 80 qm
Zwischensumme 3. OG / DG			ca. 280 – 290 qm
Gesamtsumme Wohnflächen			ca. 1370 – 1420 qm

Bleistiftareal
 Beutelsbach

Energetisches Konzept Bücherei

Zur Energieeinsparung werden sämtliche Gebäude möglichst kompakt ausgebildet und mit hochwertiger Wärmedämmung versehen.

Die Beheizung der Büchereiräume wird über die Fußbodenheizung gewährleistet sowie die Erwärmung des Warmwassers über einen Trinkwasserspeicher, welcher das Wasser im Durchlaufprinzip erwärmt, wodurch keine Probleme mit Legionellen anfallen können.

Als Wärmeerzeuger dient hier eine Wärmepumpe, mit welcher im Sommer eine Grundlastkühlung erzeugt wird.

Die Funktionsweise des Kühlens mit einer solchen Wärmepumpe muss man sich wie folgt vorstellen:

Der große Unterschied besteht dabei darin, dass bei herkömmlichen Klimaanlage gekühlte Luft über einen oder mehrere Kanäle bzw. Wand- und Deckeneinheiten an den zu kühlenden Raum abgegeben wird. Beim Kühlen mit einer Wärmepumpe wird der Raum hingegen über die Wasserleitungen des Heizungssystems gekühlt. Dabei unterscheidet man zwischen einer aktiven Kühlung mit einer sogenannten reversiblen Wärmepumpe und dem passiven Kühlen mit einer Sole-Wasser-Wärmepumpe.

Aktive Kühlung:

Ein aktives Kühlen mit einer Wärmepumpe ist sowohl mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe als auch mit einer Sole-Wasser-Wärmepumpe möglich. Bei beiden Systemen wird durch eine aktive Umkehr des Wärmepumpenkreislaufes im Sommer die Wärmepumpe als Kühlaggregat genutzt. Während vorher die Wärme der Außenluft entzogen wurde, so wird nun die Wärme der Innenluft entzogen und nach draußen abgeführt. Dabei wird die über das Heizungssystem entzogene Wärme mit Hilfe des Kompressors aktiv auf die Wärmequelle übertragen.

Beim aktiven Kühlen lassen sich so problemlos und aufgrund des effizienten Wärmepumpenprozesses mit wenig Stromaufwand angenehm kühle Innentemperaturen erzeugen.

Passive Kühlung:

Wenn im Sommer die Raumtemperaturen über denen des Erdreichs liegen, können Wärmepumpen auch zum "natural cooling" genutzt werden. Das Prinzip des passiven Kühlens ist ganz einfach: Der Wärmetauscher wird einfach dazu genutzt, die Wärme des Hauses in die Erdsonden abzuführen. Einzig durch den Temperaturunterschied zwischen Innen und Außen und das gleichzeitige Betreiben des Sole- und des Heizwasserkreislaufes wird dann die Wärme des Raumes entzogen. .

Heizungswasser im Heizungsabgabesystem zirkuliert. Da lediglich ein geringer Stromverbrauch für die Umwälzpumpen zum Kältetausch mit dem Erdreich oder Grundwasser aufgewendet werden muss, ist das passive Kühlen eine besonders energiesparende Methode der Gebäudeklimatisierung.

Bei Bedarf kann eine Lüftungsanlage eingebaut werden, um einen geregelten Luftwechsel gewährleisten zu können.

AUSZUG AUS UNSEREN REFERENZEN



BAUNTERNEHMEN
ERNST HEID GMBH

WOHNBAUNTERNEHMEN
ERNST HEID GMBH & CO. KG

PROJEKTBAU
HEID GMBH

FIRMENGRUPPE HEID FELLBACH



**SEIT
1925**

UNSER OBERSTES ZIEL IST ES, LEBENSWERTEN RAUM ZU SCHAFFEN!

Seit 1925 deckt die Firmengruppe Heid den Bereich des Rohbaus, der Projektentwicklung und des Bauträgergeschäfts ab. Die breite Angebotspalette reicht im Wohnungsbau vom Einfamilien-, Doppel- und Reihenhaus bis hin zu Geschosswohnungsbauten in höchster Wohnqualität. Gewerbebauten für Handel und Dienstleistungen mit anspruchsvoller Architektur und Gebäudesanierungen runden das breite Angebot ab.

Durch unser Bauunternehmen sind wir im Stande, höchste Qualität und kurze Bauzeiten zu realisieren. Dabei legen wir größten Wert auf eine solide, fachgerechte Bauweise vereint mit modernsten Techniken und umweltfreundlichen Baustoffen.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ausgesuchten, langjährigen Handwerkspartnern aus der

Region und ein reibungsloser und ineinandergreifender Ablauf garantiert Ihnen von der Planung bis zur Schlüsselübergabe schwäbische Wertarbeit, in allen Ausbaustufen.

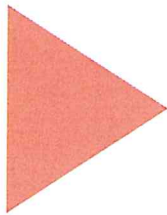
Die einzelnen Maßnahmen werden nach dem neuesten Stand der Technik ausgeführt – zum garantierten Fertigstellungstermin. Ob Bautenschutz von Naturstein-/Sandstein-Fassaden oder schlüsselfertige Altbausanierung, Balkonisolierungen und -sanierungen, Beton-, Keller-, Rissanierungen und Abdichtungen, unsere Fachleute sorgen für optimale Lösungen.

Lösungsorientiertes Denken und flexibles Handeln zeichnen uns aus und machen uns zu Ihrem professionellen Partner für anspruchvolles Bauen.

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

- ▶ Rohbauarbeiten
- ▶ Umbauarbeiten
- ▶ Ingenieurbauten
- ▶ Schlüsselfertigbau Neubau
- ▶ Schlüsselfertigbau Altbau
- ▶ Umbau- und Sanierungsarbeiten
- ▶ Rissanierung
- ▶ Bodensanierung
- ▶ Kellersanierung
- ▶ Natursteinsanierung
- ▶ Balkoninstandsetzung
- ▶ Feuchtigkeitssanierung

PROJEKTENTWICKLUNG, BAUTRÄGER FÜR WOHN- UND GESCHÄFTSBAUTEN



**WIR MÖCHTEN, DASS
UNSERE KUNDEN SICH IN
IHREM NEUEN ZUHAUSE
WOHLFÜHLEN – EIN LEBEN
LANG.**

Deshalb legen wir Wert auf ganzheitliche Wohnkonzepte. Dies beginnt bereits bei der Auswahl der Grundstückslage und der sich daraus ergebenden Bebauung und Nutzung.

Durch innovative architektonische Lösungen bieten wir unseren Kunden einen Wohnwert und ein Ambiente an in dem es sich leben lässt und das auch in Zukunft eine sichere Investition darstellt. Von der ersten Planung bis zur Schlüsselübergabe steht der persönliche Nutzen im Vordergrund.

Wir verstehen unser Handwerk. Das bedeutet für den Kunden optimale Grundrissgestaltung, individuelle Ausstattungspakete und persönliche Baubetreuung.



Ob Komfortwohnung, individuell geplante Doppel- und Reihenhäuser oder funktionale und wirtschaftliche Wohn- und Gewerbeeinheiten, wir erarbeiten Lösungen, die dem Budget des Kunden und deren Persönlichkeit entsprechen – heute, morgen und in Zukunft.

Um noch mehr bauliche Kompetenz zu bündeln, haben sich 2001 die beiden renomierten Fellbacher Bauträger, das Wohnbauunternehmen Ernst Heid GmbH & Co. KG und die Karl Bürkle Baumeister GmbH & Co. KG, zur Heid & Bürkle Wohnbau GmbH geschlossen.

STUBENWEG WEINSTADT-GROSSHEPPACH



DAS BAUVORHABEN

In dem Baugebiet werden insgesamt sieben Einfamilienhäuser realisiert. Die Bebauung erfolgt in einer festgelegten Reihenfolge.



INVESTOR

Projektbau Heid GmbH



ARCHITEKT

AIW Architekten Ingenieure Weinstadt,
Thomas Weinmann



REALISIERUNG

2016–2018



INVESTITIONSSUMME

4,75 Mio. €

„GERBERGÄRTEN“ WAIBLINGEN



DAS BAUVORHABEN

Auf fast zwei Hektar Baugrund wurden insgesamt 5 Mehrfamilienhäuser mit 35 Eigentumswohnungen als komfortable 2 ½-4 ½ Zimmerwohnungen mit Aufzug realisiert. Weiter entstanden 26 familienfreundliche Reihen- und Doppelhäuser.



INVESTOR

Wohnbauunternehmen Ernst Heid GmbH & Co. KG



ARCHITEKT

Werkgemeinschaften HHK Architekten, Stuttgart
Architekturbüro Renner, Schorndorf



REALISIERUNG

2014–2017



INVESTITIONSSUMME

25,85 Mio. €

„KLEINES FELDLE“ KERNEN-STETTEN



DAS BAUVORHABEN

Wohnbebauung nach Investoren- und Architektenwettbewerb.

In dem Baugebiet auf fast 7000 m² Baugrund wurden insgesamt vier Reihenhäuser und sieben Mehrfamilienhäuser realisiert.

kleines | **feldle** 



INVESTOR

Projektbau Heid GmbH



ARCHITEKT

Werkgemeinschaften HHK Architekten,
Stuttgart



REALISIERUNG

2013–2015



INVESTITIONSSUMME

16 Mio. €

ROBERT-BOSCH-STRASSE KERNEN-ROMMELSHAUSEN



DAS BAUVORHABEN

Rohbau und Schlüsselfertige Erstellung von 6 exklusiven Wohnungen.



AUFTRAGGEBER

Wohnbauunternehmen Ernst Heid GmbH & Co. KG



ARCHITEKT

Bährle Freier Architekt, Fellbach



REALISIERUNG

2011–2012



AUFTRAGSSUMME

1.8 Mio €

„HÖLDERLIN CARRÉ“ FELLBACH



DAS BAUVORHABEN

47 Etagenwohnungen, 60 Tiefgaragenplätze, 4600 m² Wohnfläche, 26000 cbm umbauter Raum.

Ca. 4000 m², Vornutzung: Fa. Karasto Armaturenwerk, Hölderlinstraße.



INVESTOR

Heid & Bürkle Wohnbau GmbH



ARCHITEKT

Treschl Architekten und Stadtplaner, Remshalden



REALISIERUNG

2008–2010



INVESTITIONSSUMME

12 Mio. €

PASSIVHAUSSIEDLUNG FELLBACH



DAS BAUVORHABEN

Investoren- und Architektenwettbewerb, ausgelobt durch die Stadt Fellbach, Planung, Vermarktung, schlüsselfertige Erstellung von 20 Reihenhäuser, 22 Etagenwohnungen, 60 Tiefgaragenplätze, 5000 m² Wohnfläche.

AUSZEICHNUNGEN & PREISE

- ▶ 1. Preis: Architekten-Investorenwettbewerb der Stadt Fellbach nach Qualifizierungsauswahl, Fellbach 2005. 
- ▶ Nationaler Preis für integrierte Stadtentwicklung und Baukultur, Preis des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung in der Kategorie „Die Stadt von morgen bauen – Klimawandel, erneuerbare Energien und nachhaltige Umweltgestaltung“, Berlin 2009.
- ▶ Deutscher Bauherrenpreis, besondere Anerkennung des Deutschen Städtetages, des Bundesverbandes deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen (GdW) und des Bundes Deutscher Architekten (BDA), Berlin 2009/2010.
- ▶ „Immobilien Award Region Stuttgart“, Anerkennung des IWS, Stuttgart 2009.



INVESTOR

Heid & Bürkle Wohnbau GmbH



ARCHITEKT

Brucker, Stuttgart



REALISIERUNG

2005–2009



INVESTITIONSSUMME

12 Mio. €



FACHPLANUNG

Ebök Ingenieurbüro für Energieberatung, Tübingen

„STADTHAUS 21“ FELLBACHER STRASSE FELLBACH-SCHMIDEN



DAS BAUVORHABEN

Konzeption, Vermarktung, schlüsselfertige Erstellung, 26 Etagenwohnungen, 4 Gewerbeeinheiten, 28 Tiefgaragenplätze, 2600 m² Wohn-/Gewerbeflächen.



INVESTOR

Wohnbauunternehmen Ernst Heid GmbH & Co. KG



ARCHITEKT

Architekturbüro Robert Ebner, Fellbach



REALISIERUNG

2005–2008



INVESTITIONSSUMME

6 Mio. €



Bauherr:
Evangelische Heimstiftung
Pflegeheim mit 52 Pflegeplätzen,
Backnang
Realisierung: 2007-2008
Lph: 1 bis 8
BGF: 5.516 m²
BRI: 4.608 m³



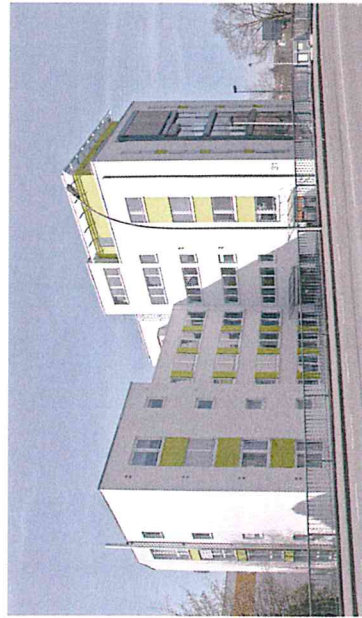
Bauherr:
Familienzentrum Pauline
Kindertagesstätte,
Begegnungszentrum,
Backnang
Realisierung: 2013-2014
Lph: 1 bis 8
BGF: 950 m²
BRI: 3.600 m³



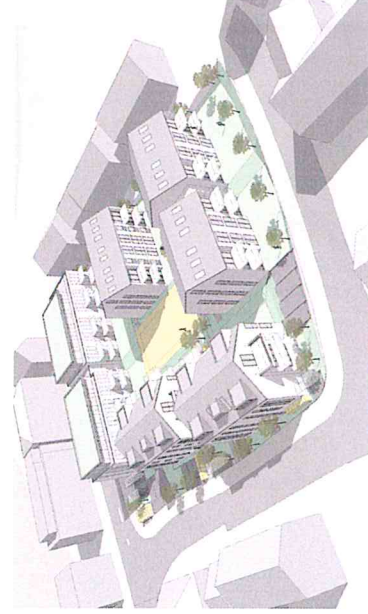
Bauherr:
Solidbau GmbH
Wohn- und Geschäftsquartier,
Fellbach
Realisierung: 2008
Lph: 1 bis 7
BGF: 5.000 m²
BRI: 22.700 m³



Bauherr:
Paulus Wohnbau und Immo.
GmbH Seniorengerechte
Stadtwohnungen,
Backnang
Realisierung: 2016
Lph: 1 bis 8
BGF: 2.250 m²
BRI: 6.300 m³



Bauherr:
Paulus Wohnbau und Immo.
GmbH Seniorengerechte
Wohnung mit Arztlehaus,
Backnang
Realisierung: 2007-2008
Lph: 1 bis 8
BGF: 5.650 m²
BRI: 17.200 m³



Bauherr:
Pfleiderer Projektbau
GmbH & Co. KG
Wohnquartier mit 68 Wgh.,
Waiblingen
Realisierung: 2018
Lph: 1 bis 8
BGF: ca. 10.000 m²
BRI: ca. 28.000 m³